

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-30.06.1718

07. Mai 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-406

Freiburgisches Landgericht geb.

Die neue Vorrede des 5. B. des 2. H.

fr. v. Hallert.

Rechtlich f. d. Herr. Eölners.

Die Vorrede wird revidiert.

Brügel am 12. d. Wackesfag.

P. Wellmann.

in Gommern: von H. B. F. Wacker.
hagen. Commissions Rät von Prindsburg
von Hrn. Jungel, Inspectore von
Königl. Pöytsche, wegen seiner vorfa.
beiden proclamation.

5. Hr. Jasp. Pöyter spidat eine
species-Esther von May, anfangs als
ein iäfolisches deputat von einem
ungenannten Gendiger.

6. Die neue Vorrede für die
Kleinen Gostill ist an dem für-
tigen Tage Pöyter dictiert
worden.

7. Die Frau Generalin Hal-
lard hat am Abend den Hrn.
Professoren H. Hrn. Pöytinger
sahen, und dass Gendiger für
Maßzeit gefast.

8. Abends freisprung und
10. Ufr ist Herr Justus Eölners
in dem Hrn. Pöyter substituirt.

Am 7. d. Maj. 1718.

1. Die gestern revidierte
Vorrede ist revidiert und Herr
Eölners nach Leipzig geschickt wor-
den.

2. Am H. Commissions. Rät
Wackesfagen für Prindsburg:
ingelassen dem Hrn. Pöy. Wall,

Jhr. Kienig besetzt.

CSA. Müllers Antritt.

Jhr. Tönners Ende angezeigt.

Jhr. Kienig besetzt.

Samstag über Jhr. Tönners
Abbruch d. seiner Vorlesung
tunig conferiert.

it. wegen d. Begründung d. d.

die Zeit in der Wintersemester
Zusatz ist ediert.

Zeit von L. Dargatz.

man zu Elfter Gröningen ist
geantworret.

3. Die Frauen Jüngfer
Liedern ist besetzt worden.

4. Jhr. Confistorial-Rath
Mündler läßt sich melden und
wird nach seiner Praxen, Dessen,
der Dofen und Dofter auf morgen
abend zu Gaste gebeten.

5. Dofen werden die Jhr. von
Professors Jahn, der Jhr. Töll
und Reigel absterben gemaß,
ist.

6. In Jhr. D. Jhr. Schmidt
wird wegen d. Töllens sein,
Anleihen Briefschaften zu,
schreiben.

7. Jhr. D. Jhr. Schmidt hat
für Conferent wegen der Ein-
richtung der Dofen im May,
zusatz, so bitfor Jhr. Töll,
und vorsetzen, item, wegen
der Lauf-Bestattung, da der
Jhr. Professor die Lauf-Bestattung
am Montag übernommen.

8. Es ist dem Jhr. Kienig
von Jhr. Wiest aus Kienig,
bey der Abbruch der in seinem
Jahn gehaltenen Kaden der Jhr.
Professors

9. Jhr. Dargatz von Jahn,
singen hat geschrieben, welches

besucht gestern eingelaufen,
sünte aber sat/ist der recomen-
dierte Mann, der Lammordianer
Arnoldt Hof, gemeldet.

Ankunft des jungen Spillins
u. M. Ebers.

10. Der junge Spillins und
M. Ebers von Augsburg sind an-
kommen und haben einen Brief
von Herrn Hof. Gellmann aus
Luzern mitgebracht.

Die Ringstände

11. In der Ringstände ist aus
Hof. 5. die Gesandtschaft aus
38. jährigen Frauen nochmal be-
traflet und dabei 1. auf Hof
2. auf die Frauen 3. auf die
Eideler gesehen worden.

Antwort mit H. C. Winkler

12. Auf der Ringstände ist
in fl. Ebers Hubs mit fl. Con-
stitutional-Rat Winkler ge-
gesehen.

aus D. Peterfen

13. Herr D. Peterfen ist
ankommen.

Brief von Ebers

14. Herr Ebers hat aus Luzern
geschrieben.